



GEMEINDE
ST. ANTON AM
ARLBERG

Gemeinde St. Anton am Arlberg, Dorfstrasse 46, 6580 St. Anton am Arlberg

Übertragungsverordnung

des Gemeinderates der Gemeinde St. Anton am Arlberg vom 06.03.2023, betreffend die Übertragung von Aufgaben an den Bürgermeister.

Der Gemeinderat der Gemeinde St. Anton am Arlberg überträgt dem Bürgermeister gemäß § 30 Abs. 2 Tiroler Gemeindeordnung 2001, LGBL Nr. 36/2001, zuletzt geändert durch LGBL Nr. 62/2022, aus Gründen der Arbeitsvereinfachung und Dringlichkeit, die Beschlussfassung bzw. Entscheidungsbefugnis hinsichtlich folgender Angelegenheiten:

§ 1

Übertragung von Aufgaben des Gemeinderates an den Bürgermeister

- (1) Der Gemeinderat der Gemeinde St. Anton am Arlberg überträgt dem Bürgermeister
- a) die Erlassung folgender Verordnungen nach den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl. Nr. 159/1960, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2022:
1. Beschränkungen für das Halten und Parken (§§ 43 Abs. 1 lit. b Z 1, 52 Z 13a und 13b, 94d Z 4 lit. a StVO 1960) sowie Geschwindigkeitsbeschränkungen (§§ 43 Abs. 1 lit. b Z 1, 52 Z 10a und 10b, 94d Z 4 lit. d StVO 1960) im Zusammenhang mit
 - der Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen und von Märkten,
 - der Benützung von Straßen zu verkehrsfremden Zwecken gemäß § 82 StVO 1960 sowie
 - Umzügen, Versammlungen, Prozessionen udgl. nach § 86 StVO 1960.

2. Erforderliche Verkehrsverbote und Verkehrsbeschränkungen im Zusammenhang mit Arbeiten auf oder neben der Straße gemäß §§ 90 und 94d Z 16 StVO 1960.

§2 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel in Kraft.

Für den Gemeinderat:

Der Bürgermeister:

(Helmut Mall)



Angeschlagen am: 07.03.2023

Abgenommen am: 22.03.2023